



Hof, 29. Oktober 2022

## **PRESSEMITTEILUNG 14**

### **56. Internationale Hofer Filmtage**

# **Preisregen bei den 56. Internationalen Hofer Filmtagen 2022**

Die Vielfalt der Geschichten, Genres und Themen der Filme bei den 56. Internationalen Hofer Filmtagen spiegeln sich in der Vergabe der vielen Preise wider. Folgende Auszeichnungen wurden bei den 56. Internationalen Hofer Filmtagen vergeben:

#### **HOFER FILMKRITIKER PREIS 2022**

Die Filmkritiker-Jury, Peter Beddies (MDR/ARD), Radovan Holub (Prag), Geri Krebs (Zürich) vergibt das Filmkritikerlob an

- **OLAF JAGGER an Ester.Reglin.Film GmbH, Roswitha Ester und Torsten Reglin.**

für die beste Produktion.

"Ein feiner deutscher Beinahe-Und-Dann-Doch-Nicht-Dokumentarfilm, der - und dass passiert sehr selten- wohl auch im Ausland gut verstanden werden wird."

sowie an den Film

- **STUMM VOR SCHRECK von Daniel Popat.**

"Ein wuchtiger, beklemmender Film - der sich traumwandlerisch sicher durch mehrere Genres bewegt..."

#### **BILD-KUNST FÖRDERPREIS 2022**

Die Jury, bestehend aus der Szenenbildnerin Birgit Kniep-Gentis (VSK), den Kostümbildnerinnen Birgitt Kilian, Janina Brinkmann und Tanja Hausner, der Editorin Florentine Bruck sowie der Szenenbild-Studentin an der ifs Josephine Brauer, vergibt den Preis mit jeweils 2.500 Euro an

- **JOHANNA PFLAUM** -Bild-Kunst Förderpreis Bestes Kostümbild und
- **THOMAS LEHNER & RAFAEL LOSS** -Bild-Kunst Förderpreis Bestes Szenenbild

für ihre Arbeit an MERMAIDS DON'T CRY von Franziska Pflaum.

"Das kongeniale Szenen- und Kostümbild transportieren den Optimismus und die positive Kraft der Figuren. In allem steckt Lebendigkeit, Leichtigkeit und Liebe."

## **GRANIT - HOFER DOKUMENTARFILMPREIS 2022**

Die Jury, Angeliki Antoniou, Günter Schwaiger, Jens Meurer, vergibt den mit 7.500 Euro votierten Preis an den Dokumentarfilm

- **SCHATTENKIND – ANDREAS REINER - BILDER DES ANDEREN LEBENS** von Jo Müller

"Das gefühlvolle Porträt eines mitreißenden Künstlers, dessen Leben identisch mit seiner bewegenden Fotografie ist. Der Film ist kraftvoll, ehrlich und unpräventiös auf unpräventiöse Weise. Einfach! Schwäbisch! Großartig!"

Vergeben wurden desweiteren zwei **lobende Erwähnungen** für

- **ANA GIRALT GRIS** für ihren Film **ROBIN BANK**

"Ein politisch relevanten Film über einen außerordentlichen Aktivist, der das korrupte Bankensystem entlarvt und dadurch zu originellen Methoden des Widerstands aufruft ." und

- **SUSANNA WÜSTNECK** für ihren Film **KEIN BROT OHNE SPIELE**

".. ein leidenschaftlicher Film über Kunst. Selfmade, homemade liebevoll, gerade dann, wenn gar nichts mehr geht, Independent Film Making wie es schon immer zu Hof gehört."

Wir beglückwünschen alle Preisträger für ihre Auszeichnungen.

Mit vielen Grüßen

Ana Radica & das Hofer Presseteam